



# Information nach Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) bei Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten

bei der **Betreuungsstelle der Stadt Wesel – Betreuungsbehörde** -

## Warum erhalten Sie von mir dieses Informationsblatt?

Die Betreuungsbehörde verarbeitet (insbesondere erhebt, übermittelt und speichert) Ihre personenbezogenen Daten, wenn Sie einen Antrag auf Registrierung als Berufsbetreuer\*in gestellt haben. Ihre Daten werden von der Betreuungsbehörde im Rahmen des zu bearbeitenden Antrages und zur Vorbereitung einer Entscheidung benötigt.

Die Betreuungsbehörde verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten zur Durchführung des gesetzlich geregelten Verfahrens der Registrierung gem. § 23 BtOG.

Im Rahmen des Registrierungsverfahrens entscheidet die Betreuungsbehörde über die Anerkennung oder Ablehnung der Registrierung.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt aufgrund folgender Rechtsgrundlagen: Betreuungsorganisationsgesetz (BtOG)

Aus der gesetzlich vorgeschriebenen Registrierungspflicht von Berufs- und Vereinsbetreuer\*innen nach den Vorschriften des BtOG ergibt sich die Offenlegung persönlicher Daten zwecks Entscheidung über die Registrierung.

Folgen fehlender Mitwirkung: ohne vollständige Unterlagen kann die beantragte Registrierung versagt werden. Ohne eine Registrierung ist eine Übertragung und Ausübung von Betreuungen als Berufs- oder Vereinsbetreuer nicht möglich.

Dem Schutz Ihrer Daten räumen wir einen sehr hohen Stellenwert ein. Deshalb erläutern wir im Folgenden,

- welche Daten abgefragt,
- an wen Ihre Daten ggf. weitergegeben
- und wie lange Ihre Daten aufbewahrt werden.

## Welche Daten werden erhoben?

Im Rahmen des Registrierungsverfahrens gem. § 23 BtOG kann die Verarbeitung folgender personenbezogener Daten nötig werden:

- Familienname, Vornamen, Adresse, Wohn- und Bürositz, Geburtsdatum und -ort, Angaben zur Bürostruktur, sowie Kontaktmöglichkeiten (Telefonnummer, E-Mail-Adresse), Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung, Sachkundenachweis

- Führungszeugnis, Auskunft aus dem Schuldnerverzeichnis, Erklärung zu anhängigen Strafverfahren

### **An wen werden Ihre Daten weitergegeben?**

Die Daten können zum Zwecke der gesetzlichen Aufgabenerledigung von der Betreuungsbehörde an Dritte übermittelt werden.

Dritte sind beispielsweise:  
Betreuungsgerichte, weitere Betreuungsbehörden

### **Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?**

Die bei der Betreuungsbehörde der Stadt Wesel gespeicherten Daten werden unverzüglich gelöscht, sobald sie für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr notwendig sind (Art. 17 Abs. 1 Buchst. a DSGVO) oder einer der anderen in Art. 17 Abs. 1 b–f DSGVO genannten Lösungsgründe vorliegt. Wegen der strengen Anforderungen der DSGVO an eine unverzügliche Löschung werden die Daten aufgrund von Interessenlagen und Verjährungsfristen in der Regel 10 Jahre nach Beendigung der Ausübung der Tätigkeit als Berufs- oder Vereinsbetreuer\*in gelöscht.

### **Welche Rechte haben Sie in diesem Zusammenhang (sonst noch)?**

Auf Ihr Recht zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragung und Widerspruch bezüglich der erfassten personenbezogenen Daten wird an dieser Stelle ausdrücklich hingewiesen. Rechtsgrundlage hierfür sind die Artikel 15 bis 21 der Datenschutzgrundverordnung.  
Sie haben zudem das Recht, Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde einzulegen (Kontaktaten s.u.).

### **Wer sind die Verantwortlichen für den Datenschutz?**

Wenn Sie sich zu den hier angesprochenen datenschutzrechtlichen Fragen bei den zuständigen Stellen kundig machen, sich ggf. auch beschweren möchten, können Sie sich an folgende Stellen wenden:

Stadtverwaltung Wesel, Die Bürgermeisterin, Klever-Tor-Platz 1, 46483 Wesel  
Telefon: 0281/203-0, E-Mail: [poststelle@wesel.de](mailto:poststelle@wesel.de)

Die Datenschutzbeauftragten der Stadt Wesel können Sie unter [datenschutz@wesel.de](mailto:datenschutz@wesel.de) oder telefonisch unter 0281/203-2475 erreichen.

Landesbeauftragter für den Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen  
Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf,  
Telefon: 0211 384240, E-Mail: [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de)